



Sommer ohne Grenzen – wie GenZ Kultur digital und nachhaltig erleben kann

Ein Kommentar von Sun-ki Kim, Vice President, Head of Azar (Hyperconnect)

„Sommerzeit ist Reisezeit – und immer mehr Menschen in Deutschland wollen diese Zeit bewusst und nachhaltig gestalten. Laut [Umweltbundesamt](#) wünschen sich 2024 knapp die Hälfte der Deutschen (49 %) ökologisch verträgliche Urlaubsreisen, das sind sieben Prozentpunkte mehr als 2019.



Dieses wachsende Bewusstsein zeigt, dass Reisen für viele nicht nur aus dem Ortswechsel besteht, sondern auch aus der Art, wie man anderen Kulturen begegnet. Gerade die GenZ sucht zunehmend nach authentischen, direkten Erlebnissen – auch digital. Live-Videochats und ähnliche Formate ermöglichen spontane Begegnungen mit Menschen weltweit, geben Einblicke in den Alltag anderer, fördern interkulturelles Verständnis und bieten die Chance, direkt von Muttersprachler:innen neue Sprachen oder Redewendungen zu lernen. Solche Begegnungen bieten eine authentische Erfahrung, die über klassische Social-Media-Interaktionen hinausgeht, und eröffnen besonders jungen Menschen neue Wege, die Sommerzeit kreativ und abwechslungsreich zu gestalten.

Live-Videochats können damit nicht nur den ökologischen Fußabdruck von Reisen reduzieren, sondern auch einen messbaren Beitrag zu Bildung und kulturellem

Austausch leisten. Studien zeigen, dass regelmäßiger Kontakt mit Muttersprachler:innen die Sprachkompetenz deutlich verbessert und interkulturelle Sensibilität stärkt – beides Kompetenzen, die in einer global vernetzten Welt immer wichtiger werden.“